

Die passende Matratze finden

Optimale Körperlagerung

Die notwendige Regeneration des Körpers ist nur dann möglich, wenn er während des Schlafens an allen kritischen Stellen durch den jeweils richtigen Druck gestützt wird. Der Druck soll aber nur indirekt spürbar sein, damit der Komfort der Matratze zum Tragen kommt. Genau diese Wechselwirkung von flexibler Stützkraft und angenehmem Liegekomfort macht ein Bettssystem gesundheitsfördernd.

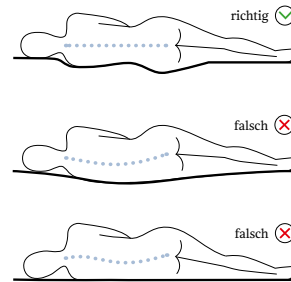
Druckverteilindex BICO-System

Um Ihnen bei der Auswahl des richtigen Härtegrades Orientierung zu bieten, haben wir den Druckverteilindex entwickelt. Er zeigt an, welche Festigkeit zu Ihnen passt. Entscheidend ist dabei das Gewicht pro Quadratmeter des Körpers, nicht das gesamte Körpergewicht. Den Ausschlag gibt, wie sich das Gewicht auf die Körpergröße verteilt.

■ soft ■ medium ■ dura ■ extra dura

Gerade Wirbelsäule

Ob Sie seitlich, auf dem Rücken oder auf dem Bauch schlafen: Das **wichtigste Kriterium** bei der Wahl Ihrer Matratze ist beim Liegen in seitlicher Lage eine **gerade Wirbelsäule**, bzw. die natürlich leichte S-Form. Nur so gibt es keinen schädlichen und schmerzhaften Druck auf die Bandscheiben, der Körper ist in entspanntem Zustand.



Die wichtige Kombination «Matratze und Einlegerahmen»

Für die optimale Ausbalancierung des Körpers während des Schlafens ist das Zusammenwirken von Unter- matratze (Einlegerahmen, Latten- rost) und Matratze sehr wichtig. Nur wenn die Qualität beider Elemente gewährleistet und aufeinander ab- gestimmt ist, kann das Schlafsystem seine Funktion voll entfalten.

